

Gewerbeverein appelliert an Bürger, Handel zu unterstützen

Wadersloh (gl). Willi Konert, Vorsitzender des Wadersloher Gewerbevereins, ruft gerade in dieser schwierigen Corona-Zeit dazu auf, den Handel, die Gastronomie und die Unternehmen vor Ort zu unterstützen, statt dem bequemen Online-Einkauf nachzugehen. „Es ist in unser aller Interesse, auch nach der Pandemie in unserem Dorf noch Einkaufsmöglichkeiten zu haben, ein Essen im Restaurant zu genießen oder sich mit Freunden auf ein Bier in der Kneipe zu treffen.“

Auch im Coronajahr ist wieder der „Weihnachtsbote“ erschienen, die Zeitung des Gewerbevereins

eins Wadersloh, rechtzeitig zum ersten Advent. Und dass, obwohl alle Veranstaltungen, über die sonst rückblickend berichtet wurde, inklusive der Gewerbechau, ausgefallen sind. Kurzerhand wurde die Idee entwickelt, die Aktion „Heimatshoppen“ im „Weihnachtsboten“ zu bringen und die 20 Einzelhändler und Dienstleister mit ihrem besonderen Angebot für die Vorweihnachtszeit vorzustellen.

Jedem Weihnachtsboten wurde ein Flyer des Weihnachtsgewinnspiels beigelegt. 24 Einzelhändler, Dienstleister und Gastronomen geben pro fünf Euro Einkaufs-

wert je eine Gewinnmarke aus, die eingeklebt werden kann. Die Gewinnchancen wurden um eine Sonderverlosung von 50-Euro-Gutscheinen für die Gastronomie erhöht. Zusätzlich steuert die Sparkasse Beckum-Wadersloh täglich 24 Glückspilz-Gutscheine im Wert von 30 Euro hinzu.

Neu ist zudem ein Online-Adentskalender, präsentiert unter anderem auf Instagram und der Internetseite des Gewerbevereins mit täglichen Angeboten der Betriebe, die beim Weihnachtsgewinnspiel mitmachen.

 www.gewerbeverein-wadersloh.de



Druckfrisch ist der „Weihnachtsbote“, die Zeitschrift des Wadersloher Gewerbevereins, erschienen. Das Foto zeigt (v.l.) Markus Schölpert, Sparkassen-Geschäftsstellenleiter, Sylvia Hohenhorst, Willi Konert, Sandra Fleiter und Daniel Teigeler.